By Design

Psalm 119,9-16
By Design: Schreiber und Struktur

Prediger: Rob Forbes Date: 4. Oktober 2026

Überblick

Viele Teile der Bibel wurden von geschickten Schreibern verfasst. Sie setzten kluge rhetorische Mittel und Strukturen ein, um die Botschaft der Visionen der Propheten oder die Lehre der Apostel und Lehrer so wirkungsvoll wie möglich zu vermitteln.

Zusammenfassung

Psalm 119,9-16	Der Psalmist nennt sieben verschiedene Möglichkeiten, wie wir uns mit der Bibel beschäftigen können. Bemerkenswert ist, dass er gleich zweimal betont, dass wir uns über Gottes Wort freuen und Freude daran haben dürfen!
Römer 6,22 **1.Petrus 5,12**	Das sind zwei eindeutige Beispiele für Schreiber, die für Paulus bzw. Petrus schrieben. Baruch ben Nerija war Schreiber für Jeremia (Jeremia 36,4) und hat vermutlich die Bücher Jeremia, Klagelieder sowie 1. und 2. Könige verfasst.
Galater 6,11	Zusammen mit **1. Korinther 16,21** und **Kolosser 4,18** sind dies Beispiele dafür, dass Paulus einen kurzen Gruß oder Satz eigenhändig schrieb. Der Rest wurde von einem Schreiber geschrieben.
Psalm 23	Die Struktur dieses Psalms hebt seinen zentralen Gedanken hervor: Gott ist in unseren dunkelsten Stunden bei uns. Beachte, wie der Psalm an dieser Stelle von einem allgemeinen Wissen über Gott zu einer persönlichen Beziehung mit ihm wechselt.

Tiefer eintauchen

Die rhetorische Struktur, die als „Chiasmus" bekannt ist, wurde von den meisten biblischen Autoren häufig verwendet. Sie dient dazu, den zentralen Gedanken eines Abschnitts hervorzuheben.

- **Matthäus 11,28-30** und **Matthäus 6,24** sind gute Beispiele für diese Struktur.
- Das gesamte Buch der Offenbarung ist so aufgebaut, wobei sich der zentrale Gedanke in **Offenbarung 12,10-11** findet. Ebenso findet sich der zentrale Gedanke der Klagelieder innerhalb dieser Struktur in **Klagelieder 3,22**.
- Kannst du die Struktur und die Kernbotschaft in **Epheser 2,1-10** und in **Kolosser 2,9-15** finden?

Diskussionsleitfaden

Aufwärmen

- Teilt einen Bibelvers oder Abschnitt, dem ihr begegnet seid (auch wenn ihr euch nur an eine einzelne Zeile erinnert), und erzählt, wie ihr ihm zum ersten Mal begegnet seid. Wurde er euch vorgelesen, gesungen, habt ihr ihn auf einer Tasse oder einem Poster gesehen oder selbst nachgeschlagen? Habt Spaß dabei zu entdecken, wie unterschiedlich uns Gottes Wort über den Weg läuft.
- Spielt eine kurze Runde „Schreiber-Flüsterpost": Eine Person flüstert der nächsten einen kurzen Satz zu, und er wird im Kreis weitergegeben. Vergleicht die letzte Version mit dem Original. Fragt dann: Was hilft dabei, dass eine Botschaft beim Weitergeben unverfälscht ankommt?

Wissen

- **Psalm 119,9-16** nennt sieben Wege, sich mit Gottes Wort zu beschäftigen (zum Beispiel suchen, im Herzen bewahren, verkünden, darüber nachsinnen). Lest den Text gemeinsam und findet so viele davon wie möglich. Welcher fällt dir am leichtesten, und welchen vernachlässigst du eher? Warum, meint ihr, erwähnt der Psalmist zweimal die Freude und das Gefallen am Wort?
- **Römer 6,22** und **1. Petrus 5,12** zeigen, dass Paulus und Petrus Schreiber einsetzten, und Baruch diente Jeremia in **Jeremia 36,4**. Verändert es deinen Blick auf die Bibel, zu wissen, dass menschliche Schreiber an ihrer Entstehung beteiligt waren? Wo siehst du dabei Gottes Wirken?
- **Psalm 23** wechselt von der Rede über Gott („Er lässt mich lagern …") zur Rede zu ihm („Du bist bei mir") – und zwar im dunkelsten Moment. Warum hat der Autor den Kerngedanken wohl an diese Wendestelle gesetzt? Was macht es für einen Unterschied, ob man etwas über Gott weiß oder ob man eine persönliche Beziehung zu ihm lebt?
- Seht euch **Matthäus 6,24** oder **Matthäus 11,28-30** an. Erkennt ihr, wie sich der Abschnitt um einen zentralen Gedanken herum spiegelt (der Chiasmus)? Versucht es als Herausforderung mit **Epheser 2,1-10** oder **Kolosser 2,9-15**.

Teilen

- Teile deine Praxis. Erzählt euch zu zweit, welchen der sieben Wege, sich mit der Schrift zu beschäftigen (Psalm 119,9-16), ihr am häufigsten praktiziert und in welchem ihr gerne wachsen möchtet. Betet füreinander für diesen einen Punkt.
- Erzähle von einem „dunkelsten Moment". Psalm 23 sagt, dass Gott in unseren dunkelsten Stunden bei uns ist. Wenn es sich für dich gut anfühlt, erzähle von einer Zeit, in der du in einer schweren Phase Gottes Nähe gespürt hast, oder von einer Zeit, in der es dir schwerfiel, sie zu spüren. Betet füreinander, besonders für alle, die gerade eine schwierige Zeit durchmachen.
- Betet um Freude. Nehmt euch einen Moment Zeit und bittet Gott, dass sein Wort euch zur Freude wird und nicht zur Pflicht. Betet zu zweit oder in der ganzen Gruppe, und ladet die Neueren ein, einfach „Amen" zu sagen oder, wenn sie mögen, einen einzelnen Satz zu beten.

Leben

- Wähle einen Weg und probiere ihn diese Woche aus. Such dir eine der sieben Weisen aus Psalm 119,9-16 aus, zum Beispiel einen Vers auswendig lernen, laut lesen oder über ein paar Zeilen nachsinnen, und bleib jeden Tag dabei. Schreib den Vers auf eine Karte oder stell ihn als Sperrbildschirm auf deinem Handy ein.
- Lies einen Abschnitt mit neuen Augen. Nimm dir einen kurzen Psalm oder Abschnitt vor und achte auf seine Struktur. Wo gibt es eine Wendung? Was steht in der Mitte? Halte fest, was dir auffällt, und bring es zum nächsten Treffen mit.
- Sei für jemanden ein „Schreiber" der Ermutigung. Paulus fügte eine persönliche Notiz mit eigener Hand hinzu. Schreib diese Woche eine kurze, handgeschriebene Notiz oder Karte an jemanden, vielleicht an jemanden aus der Gruppe oder an einen Menschen, der deinen Glauben ermutigt hat, und lass ihn wissen, dass du dankbar für ihn bist.

By Design

Psalm 119:9-16
By Design: Scribes and Structure

Preacher: Rob Forbes Date: 4 October 2026

Overview

Many parts of the Bible were written by skilled scribes who employed clever rhetorical strategies and structures to convey the message of the prophets' visions or the teachings of the apostles and teachers as effectively as possible.

Review

Psalm 119:9-16	The psalmist lists seven different ways in which we can engage with the Bible. Significantly, he emphasises twice that we can rejoice or take delight in God's Word!
Romans 6:22 **1 Peter 5:12**	These are two clear examples of scribes who wrote for Paul and Peter, respectively. Baruch ben Neriah was a scribe for Jeremiah (Jeremiah 36:4) and is believed to have written the Books of Jeremiah, Lamentations, and 1 and 2 Kings.
Galatians 6:11	Along with 1 Corinthians 16:21 and Colossians 4:18, these are examples of where Paul wrote a short greeting or sentence in his own hand. The rest was written by a scribe.
Psalm 23	The structure of this psalm highlights its central idea: that God is with us in our darkest moments. Note how, at this point, the psalm shifts from a general knowledge of God to a personal relationship with Him.

Dig Deeper

The rhetorical structure known as the 'chiasm' was used frequently by most biblical authors. It serves to highlight the central idea of a passage.

- **Matthew 11:28-30 and Matthew 6:24** are good examples of this structure.
- The entire book of Revelation has this structure, with the central idea being found in **Revelation 12:10-11**. Similarly, the central idea of Lamentations can be found within this structure at **Lamentations 3:22**.
- Can you find the structure and core message in **Ephesians 2:1-10** and in **Colossians 2:9-15**?

Discussion Guide

Warm Up

- Share a Bible verse or passage you've come across (even if it's just one line you remember), and how you first met it. Was it read to you, sung, seen on a mug or poster, or something you looked up? Have fun noticing how differently we all bump into God's Word.
- Play a quick game of "scribe telephone": one person whispers a short sentence to the next, and it passes around the circle. Compare the final version with the original. Then ask: *What helps a message survive being passed on accurately?*

Know It

- **Psalm 119:9-16** lists seven ways to engage with God's Word (for example, seeking, storing up, declaring, meditating). Read the passage together and spot as many as you can. Which do you find easiest, and which do you tend to neglect? Why do you think the psalmist twice mentions *rejoicing* or *delighting* in the Word?
- **Romans 6:22** and **1 Peter 5:12** show that Paul and Peter used scribes, and Baruch served Jeremiah in **Jeremiah 36:4**. Does it change how you think about the Bible to know that human scribes were involved in writing it? Where do you see God's hand in that process?
- **Psalm 23** shifts from speaking *about* God ("He makes me lie down...") to speaking *to* Him ("You are with me") at the darkest moment. Why might the author have put the core idea at that turning point? What difference does it make to move from knowing *about* God to relating to Him personally?
- Look at **Matthew 6:24** or **Matthew 11:28-30**. Can you spot how the passage mirrors itself around a central idea (the chiasm)? Try **Ephesians 2:1-10** or **Colossians 2:9-15** as a challenge.

Share it

- **Share your practice.** In pairs, tell each other which of the seven ways of engaging with Scripture in Psalm 119:9-16 you practise most, and which you'd like to grow in. Pray for each other about that one thing.
- **Share a "darkest moment" story.** Psalm 23 says God is with us in our darkest moments. If you're comfortable, share a time you sensed God's presence in a hard season, or a time you struggled to sense it. Pray for one another, especially anyone in a difficult season right now.
- **Pray for delight.** Take a moment to ask God to make His Word a joy rather than a duty. Pray in pairs or as a group, and invite the newer members to simply say "amen" or pray a single sentence if they'd like to.

Live it

- **Pick one way and try it this week.** Choose one of the seven engagements from Psalm 119:9-16, such as memorising a verse, reading aloud, or meditating on a few lines, and commit to it each day. Write the verse on a card or set it as your phone lock screen.
- **Read one passage differently.** Take a short psalm or passage and look for its structure. Where does it turn? What sits at the centre? Jot down what you notice and bring it to the next meeting.
- **Be someone's "scribe" for encouragement.** Paul added a personal note in his own hand. Write a short, handwritten note or card to someone this week, perhaps someone in the group or a person who has encouraged your faith, and let them know you're thankful for them.